

Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV)

Kissinger SC : TV Boos 1924 II
Samstag, 19.11.2022, 19:30 Uhr

Sieg für den Kissinger SC in der Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV)

Im Spiel der Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des Kissinger SC am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV Boos 1924 II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Maximilian Koslowsky. Garant für diesen Heimspielsieg waren Deutsch und Koslowsky, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Deutsch / Koslowsky hatten im Spiel gegen Utz / Steidele am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Den Sieg von Rössle / Bott konnten Vasdaris / Beer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Gräbner / Schneider bezwangen anschließend Beißer / Harzenetter in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Niko Vasdaris zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Martin Rössle war am Nachbartisch der Gastgeber Sebastian Deutsch, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr offen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Deutsch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Maximilian Koslowsky beim 15:13, 11:8, 11:9 gegen Benedikt Beißer. Maximilian Beer bekam seinen Gegner Hannes Utz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim 11:7, 11:5, 11:6 gegen Andreas Steidele fand Thomas Gräbner indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Hans Hirt versäumte es dann hingegen mit einem 7:11, 12:10, 8:11, 5:11 gegen Micha Harzenetter, einen Punkt für sein Team zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Niko Vasdaris holte wiederum mit einem 11:8, 9:11, 11:8, 12:10 gegen Martin Rössle einen Punkt für sein Team. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Sebastian Deutsch gegen Sebastian Bott zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Maximilian Koslowsky besiegelte mit einem 3:1 gegen Hannes Utz einen Punkt für sein Team. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Kissinger SC nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SC Siegertshofen am 26.11.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TV Boos 1924 II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen den SV Memmingerberg erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
Kissinger SC

Doppel: Deutsch / Koslowsky 1:0, Vasdaris / Beer 0:1, Gräbner / Schneider 1:0

Einzel: N. Vasdaris 2:0, S. Deutsch 2:0, M. Koslowsky 2:0, M. Beer 0:1, T. Gräbner 1:0, H. Hirt 0:1

TV Boos 1924 II

Doppel: Rössle / Bott 1:0, Utz / Steidele 0:1, Beißer / Harzenetter 0:1

Einzel: M. Rössle 0:2, S. Bott 0:2, H. Utz 1:1, B. Beißer 0:1, M. Harzenetter 1:0, A. Steidele 0:1